

H₂ - FÖRDERFIBEL

Eine nicht-abschließende
Zusammenstellung über
Förderprogramme zum
Thema Wasserstoff

1. Halbjahr 2024

Internationale H₂- Projekte

<p>Was wird gefördert?</p>	<p>Die Bundesministerien für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) sowie für Bildung und Forschung (BMBF) unterstützen Maßnahmen zum internationalen Markthochlauf von grünem Wasserstoff.</p> <p>Gefördert werden internationale, interdisziplinäre und innovative Projekte in zwei Modulen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Modul 1</u> Das BMWK fördert internationale Vorhaben zur Erzeugung von grünem Wasserstoff und seinen Derivaten sowie zur Speicherung, zum Transport und für die integrierte Anwendung im Bereich der industriellen Anwendung sowie der experimentellen Entwicklung. • <u>Modul 2</u> Das BMBF fördert international begleitende Vorhaben der Grundlagenforschung und industriellen Forschung, wissenschaftliche Studien und Ausbildungsmaßnahmen entlang der gesamten Wasserstoffwertschöpfungskette.
<p>Wer wird gefördert?</p>	<p>Forschungseinrichtung, Hochschule, Unternehmen</p>
<p>Wie (lange) wird gefördert?</p>	<p>Es handelt sich um einen Zuschuss. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig vom Gegenstand der Förderung. Die Laufzeit des Programmes ist auf den 31. Dezember 2024 befristet</p>
<p>Wann wurde das Programm veröffentlicht?</p>	<p>September 2021</p>
<p>Projektträger/ Link</p>	<p>DLR Projektträger</p> <p>https://www.bmbf.de/bmbf/de/home/_documents/internationale-kooperationen-gruener-wasserstoff.html</p>

EU-LIFE – Programm für die Umwelt und Klimapolitik (2021–2027)

<p>Was wird gefördert?</p>	<p>Ziel ist, umweltfreundliche, innovative Produkte, Verfahren und Dienstleistungen sowie Best Practice in Europa zu etablieren.</p> <p>Vier Teilprogramme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naturschutz und Biodiversität/Nature and Biodiversity • Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität/Circular Economy and Quality of Life • Klimaschutz und Klimaanpassung/Climate Change Mitigation and Adaptation • Energiewende/Clean Energy Transition (CET) <p>Gefördert werden bspw.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Studien, Erhebungen, Modellierungen und Entwicklung von Szenarien • Vorbereitung, Durchführung, Überwachung, Prüfung und Evaluierung von Projekten.
<p>Wer wird gefördert?</p>	<p>Je nach Teilprogramm</p>
<p>Wie (lange) wird gefördert?</p>	<p>Je nach Teilprogramm</p>
<p>Wann wurde das Programm veröffentlicht?</p>	<p>2020</p>
<p>Projektträger/ Link</p>	<p>Z.U.G. gGmbH</p> <p>LIFE–Teilprogramm Energiewende / Clean Energy Transition</p> <p>https://www.z-u-g.org/strategische-aufgaben/beratung-zum-eu-life-programm/life-programm-2021-2027/</p>

Exportinitiative Umwelttechnologien

Was wird gefördert?	Die "Exportinitiative Umwelttechnologien" des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) soll Wissen und Anwendung von insbesondere Umwelt-, Ressourcenschutz- und Effizienztechnologien sowie den Aufbau innovativer (grüner) Infrastrukturen in Ländern mit Unterstützungsbedarf fördern, verbreiten und verstärken.
Wer wird gefördert?	Antragsberechtigt sind rechtsfähige Organisationen, dazu zählen insbesondere Vereine und Verbände sowie Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen. Das Förderprogramm richtet sich explizit auch an KMU.
Wie (lange) wird gefördert?	Die Zuwendungen werden als nicht rückzahlbare Zuschüsse als Teil- oder im Ausnahmefall als Vollfinanzierung gewährt. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von Art und Umfang des Projekts. Das Programm ist bis zum 31. Dezember 2032 befristet.
Wann wurde das Programm veröffentlicht?	05/2019
Projektträger/ Link	Z.U.G. gGmbH https://www.exportinitiative-umweltschutz.de/

Förderprogramm „Klimaschutzverträge“

<p>Was wird gefördert?</p>	<p>Das Förderprogramm Klimaschutzverträge unterstützt Industrieunternehmen dabei, in klimafreundliche Produktionsanlagen zu investieren, die sich andernfalls nicht rechnen würden (z.B. in der Stahl-, Zement-, Papier- oder Glasindustrie).</p> <p>Klimaschutzverträge sollen einen Anreiz zur Entwicklung und Implementierung der zur Erreichung der Klimaziele erforderlichen Technologien und Infrastrukturen in Deutschland entwickelt und gebaut werden.</p> <p>Dadurch entstehen etwa Produktionsanlagen und Pipelines für Wasserstoff, Know-how in der Finanzierung, dem Bau und dem Betrieb von klimafreundlichen Anlagen sowie Märkte für klimafreundliche Endprodukte (grüne Leitmärkte).</p> <p>Damit sind Klimaschutzverträge nicht nur ein zentrales Instrument für den Klimaschutz, sondern auch für den Industrie- und Innovationsstandort Deutschland.</p>
<p>Wer wird gefördert?</p>	<p>Unternehmen besonders energieintensiver Industriezweige</p>
<p>Wie (lange) wird gefördert?</p>	<p>bisher unbegrenzt</p>
<p>Wann wurde das Programm veröffentlicht?</p>	<p>März 2024</p>
<p>Projekträger/ Link</p>	<p>Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz https://www.klimaschutzvertraege.info/</p>

Förderrichtlinie „Bundesförderung Industrie und Klimaschutz“

<p>Was wird gefördert?</p>	<p>Gefördert werden Projekte in der energieintensiven Industrie, die prozessbedingte Treibhausgasemissionen, welche nach heutigem Stand der Technik nicht oder nur schwer vermeidbar sind, möglichst weitgehend und dauerhaft reduzieren.</p> <p>Die Förderung umfasst die Forschung und Entwicklung ab Technologiereifegrad (TRL) 4, die Erprobung in Versuchs- bzw. Pilotanlagen sowie Investitionen in Anlagen im industriellen Maßstab sowie investive Maßnahmen.</p> <p>Hierzu zählen Maßnahmen mit folgendem Fokus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Treibhausgasarme/-neutrale Herstellungsverfahren • Innovative und hocheffiziente Verfahren zur Umstellung auf strombasierte Verfahren, • Integrierte Produktionsverfahren sowie innovative Verfahrenskombinationen, • Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Alternativen zu Produkten, die in ihrer Herstellung prozessbedingte Emissionen verursachen, • Treibhausgasarme oder -neutrale Herstellungsverfahren für diese alternativen Produkte und Investitionen in Anlagen, • Brückentechnologien für substanzielle Schritte hin zur Treibhausgasneutralität, • Monitoring und Evaluierung zur Erfolgskontrolle.
<p>Wer wird gefördert?</p>	<p>entsprechend Förderrichtlinie</p>
<p>Einreichungsfrist</p>	<p>bis 30.06.2024</p>
<p>Projektträger/ Link</p>	<p>Kompetenzzentrum Klimaschutz in energieintensiven Industrien (KEI)</p> <p>https://www.foerderprogramm-dekarbonisierung.de/</p>

Energieforschungsprogramm (FuE im Grundlagenbereich)

Was wird gefördert?	<p>Die Bundesregierung unterstützt FuE-Vorhaben zu innovativen Energietechnologien im Grundlagenbereich, die einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen der Energiewende leisten können.</p> <p>Relevante Handlungsfelder sind der Förderrichtlinie zu entnehmen: https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/Bund/BMBF/innovationen-fuer-die-energiewende.html</p>
Wer wird gefördert?	<p>Antragsberechtigt sind Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen mit Forschungs- und Entwicklungskapazitäten in Deutschland sowie Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und andere juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts.</p>
Wie (lange) wird gefördert?	<p>Das Programm ist bis zum 30. Juni 2024 befristet.</p>
Wann wurde das Programm veröffentlicht?	<p>02/2019</p>
Projektträger/ Link	<p>Projektträger Jülich (PtJ) https://www.ptj.de/projektfoerderung/anwendungsorientierte-grundlagenforschung-energie</p>

Energieforschungsprogramm (Angewandte nichtnukleare Forschungsförderung)

<p>Was wird gefördert?</p>	<p>Die Bundesregierung fördert auf der Grundlage des Energieforschungsprogramms projektbezogene Aktivitäten zu Forschung, Entwicklung und Innovation von Energietechnologien im nichtnuklearen Bereich.</p> <p>Gefördert werden folgende Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energiewende in den Verbrauchssektoren: Energieoptimierte und klimaneutrale Gebäude; Industrie und Gewerbe; Energiewende im Verkehr; Brennstoffzellen, • Energieerzeugung: Photovoltaik; Windenergie; Energetische Nutzung biogener Rest- und Abfallstoffe; Geothermie; Wasserkraft und Meeresenergie; Thermische Kraftwerke, • Systemintegration: Stromnetze; Stromspeicher; Sektorenkopplung und Wasserstofftechnologien, • Systemübergreifende Forschungsthemen: Technologieorientierte Systemanalyse; Technologien für die CO₂-Kreislaufwirtschaft; Digitalisierung der Energiewende; Ressourceneffizienz im Kontext der Energiewende; Energiewende und Gesellschaft sowie • weitere Maßnahmen: Reallabore der Energiewende.
<p>Wer wird gefördert?</p>	<p>Hochschule, Forschungseinrichtung, Unternehmen, Kommune, Öffentliche Einrichtung</p>
<p>Wie (lange) wird gefördert?</p>	<p>Das Programm ist bis zum 30. Juni 2024 befristet.</p>
<p>Wann wurde das Programm veröffentlicht?</p>	<p>06/2021</p>
<p>Projektträger/ Link</p>	<p>Projektträger Jülich (PtJ) https://www.energieforschung.de/foerderkonzept-reallabore</p>

Maßnahmen der Forschung, Entwicklung und Innovation im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie NIP - Phase II

<p>Was wird gefördert?</p>	<p>Gefördert werden Vorhaben im Bereich der Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie, insbesondere im Straßen-, Schienen-, Wasser- und Luftverkehr sowie in Sonderanwendungen.</p> <p>In Abstimmung mit anderen Ressorts konzentriert das BMDV seine Förderung dabei auf Maßnahmen der Demonstration, Innovation und Marktvorbereitung.</p>
<p>Wer wird gefördert?</p>	<p>Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Hochschulen, Kommunen, Öffentliche Einrichtungen, Verbände/Vereinigungen</p>
<p>Wie (lange) wird gefördert?</p>	<p>Die Zuwendung wird im Wege der Projektförderung als nicht rückzahlbarer Zuschuss grundsätzlich in Form einer Anteilfinanzierung gewährt und bei der Bewilligung auf einen Höchstbetrag begrenzt.</p>
<p>Wann wurde das Programm veröffentlicht?</p> <p>Einreichungsfrist</p>	<p>06/2021</p> <p>30. September (bis 2026)</p>
<p>Projektträger/ Link</p>	<p>Projektträger Jülich PtJ</p> <p>https://www.ptj.de/nip</p>

Entwicklung regenerativer Kraftstoffe

<p>Was wird gefördert?</p>	<p>Die Bundesregierung unterstützt bei der Beschleunigung des Technologie- und Innovationstransfers, um innovative Herstellungsverfahren von fortschrittlichen Biokraftstoffen und strombasierten Kraftstoffen voranzubringen.</p> <p>Gefördert werden anwendungsorientierte Projekte in den Bereichen: Entwicklungs- und Demonstrationsvorhaben, Durchführbarkeitsstudien, Innovationscluster, Innovationsberatungsdienste und innovationsunterstützende Dienstleistungen.</p>
<p>Wer wird gefördert?</p>	<p>Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, kommunale Unternehmen, Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen sowie in begründeten Fällen auch gemeinnützige Organisationen, Gebietskörperschaften sowie Anstalten des öffentlichen Rechts und eingetragene Vereine.</p>
<p>Wie (lange) wird gefördert?</p>	<p>Es handelt sich um einen Zuschuss in Höhe von 50 Prozent der förderfähigen Kosten für Unternehmen.</p> <p>Der Zuschuss ist an folgende Bedingungen geknüpft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antragstellende benötigen zum Zeitpunkt der Auszahlung eine Betriebsstätte, Niederlassung oder sonstige Einrichtung in Deutschland. • Sie haben das Vorhaben nicht vor der Bewilligung begonnen. • Sie werden projektbezogene Informationen für die Koordinierung übergeordneter Programmthemen an die NOW GmbH weitergeben. • Ihre Zusammenarbeit im Verbundprojekt regeln Sie in einer schriftlichen Kooperationsvereinbarung. <p>Das Programm ist bis zum 30. Juni 2024 befristet.</p>
<p>Wann wurde das Programm veröffentlicht?</p>	<p>05/2021</p>
<p>Projektträger/ Link</p>	<p>VDI/ VDE Innovation + Technik GmbH</p> <p>https://www.now-gmbh.de/foerderung/foerderprogramme/regenerative-kraftstoffe/</p>

STARK – Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten

Was wird gefördert?	<p>Das Förderprogramm STARK zielt darauf ab den Transformationsprozess in den Kohleregionen durch Zuwendungen für nicht-investive Projekte zur Strukturstärkung zu unterstützen.</p> <p>Die förderfähigen Bereiche lassen sich insgesamt in elf Kategorien einteilen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Vernetzung2. Wissens- und Technologietransfer3. Beratung4. Qualifikation/Aus- und Weiterbildung5. Nachhaltige Anpassung öffentlicher Leistungen6. Planungskapazitäten und Strukturentwicklungsgesellschaften7. Gemeinsinn und gemeinsames Zukunftsverständnis8. Außenwirtschaft9. Wissenschaftliche Begleitung des Transformationsprozesses10. Stärkung unternehmerischen Handelns11. Innovative Ansätze
Wer wird gefördert?	<p>Nicht rückzahlbarer Zuschuß Antragsberechtigt sind natürliche und juristische Personen.</p>
Einreichungsfrist	<p>unbefristet</p>
Projektträger/ Link	<p>Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)</p> <p>https://www.bafa.de/DE/Wirtschaft/Beratung_Finanzierung/Stark/stark_node.html</p>

KfW - Umweltprogramm

Was wird gefördert?	<p>Die KfW Bankengruppe unterstützt Unternehmen, die im In- oder Ausland in den Umweltschutz investieren.</p> <p>Gefördert werden alle Investitionen, die dazu beitragen, die Umweltsituation und den Klimaschutz wesentlich zu verbessern oder Ressourcen zu schonen beziehungsweise der Anpassung an die Folgen des Klimawandels dienen.</p>
Wer wird gefördert?	Unternehmen jeder Größe
Wie (lange) wird gefördert?	<p>Die KfW Bankengruppe vergibt Darlehen in Höhe von bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben.</p> <p>Die Laufzeit des Darlehens beträgt mindestens zwei Jahre.</p>
Wann wurde das Programm veröffentlicht?	01/2022
Projektträger/ Link	<p>KfW Bankengruppe</p> <p>https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-und-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Umweltprogramm-(240-241)/</p>

KfW - Klimaschutzoffensive für den Mittelstand

Was wird gefördert?	Mittelständische Unternehmen werden bei Investitionen in ambitionierte Klimaschutzmaßnahmen unterstützt, die sich an die technischen Kriterien der EU-Taxonomie anlehnen.
Wer wird gefördert?	In- und ausländische Unternehmen (der gewerblichen Wirtschaft, kommunale Unternehmen, Einzelunternehmen oder Freiberufler) mit einem Jahresumsatz von maximal 500 Millionen Euro.
Wie (lange) wird gefördert?	Gewährt werden Darlehen in Höhe von bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben in Verbindung mit Klimazuschüssen. Die Laufzeit beträgt zwischen 5 und 20 Jahren.
Wann wurde das Programm veröffentlicht?	01/2022
Projektträger/ Link	KfW Bankengruppe https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Klimaschutzoffensive-f%C3%BCr-den-Mittelstand-(293)/

KfW - Investitionskredit Nachhaltige Mobilität

Was wird gefördert?	<p>Der "Investitionskredit Nachhaltige Mobilität" unterstützt Unternehmen bei der Finanzierung von Klimaschutzmaßnahmen im Bereich der Mobilität in Deutschland.</p> <p>Förderfähig sind Investitionen in klimafreundliche Mobilität, also in Fahrzeuge mit direkten CO₂-Abgasemissionen von null und in emissionsarme Fahrzeuge gemäß Definition sowie in die jeweils dazugehörige Infrastruktur. Darüber hinaus werden Investitionen in Informations- und Kommunikationstechnologien im Bereich der Mobilität gefördert.</p>
Wer wird gefördert?	<p>Öffentliche Einrichtungen, Verbände/Vereinigungen</p> <p>Unternehmen und Einzelunternehmen mit Sitz in Deutschland oder mit Sitz im Ausland für Tochtergesellschaften, Niederlassungen, Betriebsstätten oder Filialen in Deutschland</p>
Wie (lange) wird gefördert?	<p>Gewährt werden Darlehen in Höhe von bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben in Verbindung mit Klimazuschüssen.</p> <p>Die Laufzeit beträgt zwischen 5 und 20 Jahren.</p>
Wann wurde das Programm veröffentlicht?	01/2022
Projektträger/ Link	<p>KfW Bankengruppe</p> <p>https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Klimaschutzoffensive-f%C3%BCr-den-Mittelstand-(293)/</p>

KfW - Energieeffizient Bauen und Sanieren (Zuschuss Brennstoffzelle)

<p>Was wird gefördert?</p>	<p>Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) unterstützt mit Investitionszuschüssen den Einbau von Brennstoffzellensystemen in neue oder bestehende Gebäude.</p> <p>Sie erhalten die Förderung für innovative stationäre Brennstoffzellensysteme in Wohn- und Nichtwohngebäuden mit einer Leistungsaufnahme von mindestens $P = 0,25$ Kilowatt elektrisch (kW_{el}) und maximal $P = 5,0$ Kilowatt elektrisch (kW_{el}).</p>
<p>Wer wird gefördert?</p>	<p>Kommunen, Öffentliche Einrichtungen, Privatpersonen, Unternehmen, Verbände/Vereinigungen</p>
<p>Wie (lange) wird gefördert?</p>	<p>Es handelt sich um einen Zuschuss von bis zu 34.300 Euro.</p> <p>Das Programm ist bis zum 31. Dezember 2024 befristet.</p>
<p>Wann wurde das Programm veröffentlicht?</p>	<p>06/2021</p>
<p>Projektträger/ Link</p>	<p>KfW Bankengruppe</p> <p>https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/F%C3%B6rderprodukte/Energieeffizient-Bauen-und-Sanieren-Zuschuss-Brennstoffzelle-(433)/?redirect=365568</p>